N.40. Ein wasser.

Reibe dich mit dem wasser Cap. 47. N. 22.

N.41. Ein spiritus.

Schlag den campher-spiritum äusserlich mit einem tüchlein um die stirn, und wasch die schläffe und wirbel damit.

N.42. Ein äusserlich mittel.

Hänge crystallen-stein an die blosse haut.

N.43. Eine lauge.

Nimm salbey, raute, fenchel, wermuth, poley, betonien, liebstöckel, eisenkraut, isop, dörre es an der sonne, hacke und reibe sie klein, fülle sie in ein säckgen, und koche es in wasser. Damit wasche den kopff.

N.44. Ein eßig.

Zerstoß geröstet brodt in eßig, reibe damit den mund, die lippen und nasenlöcher, und lege es auf den pulß.

N.45. In die nase zu schnupffen.

Nimm roßmarin-blüthe, lavendel-blüthe, mayenblümgen, iedes 1 loth, meisterwurtz, 1 quentgen, bibergeil, ½ quentgen, weisse niese-wurtzel, 1 halb loth, trockne alles, stoß es zu pulver, thue es in ein glaß, und feuchte es mit roßmarin- und lavendel-öl, iedes 1 halb quentgen an. *Nimm davon einer linsen groß zuweilen in die nase.*

Das neun und zwantzigste Capitel

Vom bösen kopff.

Innerlich.

N.1. Ein mittel.

Henge betonien und salbey-blätter in den täglichen tranck, und trinck davon.

N.2. Ein anderes.

Brauche öffters galgant mit wegerich-safft oder borragen-safft.

N.3. Vor schwangere weiber.

Weiche kümmel 3 tage in eßig ein, trockne ihn wieder, kaue ihn um schlaffens-zeit, und schlucke ihn hinab.

Aeusserlich.

N.4. Eine salbe.

Nimm schwefel und alaun, iedes 4 loth, stoß es zu pulver, und mache mit 6 loth

6 loth schweine-schmaltz eine salbe daraus, damit schmiere dich einmahl 3 tage hinter einander. *Fouquet.*

N.5. Eine andere.

Nimm grünspan, sanguis draconis, goldglett, lebendigen schweffel, büchsen-pulver, baumöl, iedes 4 loth, schweine-schmaltz, 1 halb pfund, eßig, 4 loth. Laß das schmaltz und baum-öl übern feuer zergehen, hernach rühre den goldglett darunter, und thue endlich die übrigen species darzu. *Fouquet.*

N.6. Eine andere.

Nimm ein stück fetten speck, brate es, laß es in eine schüssel tröpffeln, nimm davon 4 loth, und vermische es mit grünspan für 1 groschen, und salbe das haupt damit des tages 1 mahl.

N.7. Eine andere.

Schmiere die salbe Cap. 107. N. 4. auf.

N.8. Eine andere.

Nimm silberglett, 1 halb pfund, eßig, 3 nössel, koche es, thue dazu rosen-öl, und ein wenig schwefel, mache eine salbe daraus. *Helmontius.*

N.9. Eine andere.

Nimm alten rhein-wein, ungesaltzene butter, iedes gleich viel, koche es zu einer salbe.

N.10. Eine andere.

Nimm schwefel, 1 halb loth, senff, 1 quentgen, läusekraut-saamen, gichtrübe, iedes 1 quentgen, scharffen eßig, 2 loth, terpentin, 1 loth, beeren-schmaltz, so viel nöthig.

N.11. Eine andere.

Nimm tobacks-blätter, 2 pfund, gieß des nachts rothen wein darüber, hernach thue dazu frisch schweine-schmaltz, 1 pfund, laß den wein einkochen, seige es durch, thue dazu toback-safft, 1 halb pfund, fichten-hartz, 1 viertelpfund, koche den safft ein, thue dazu runde holwurtz-pulver, 4 loth, wachs, so viel nöthig. *Musitanus.*

N.12. Eine andere vor den bösen grind.

Nimm abgeschnittene stückgen leder der beutler, 1 hand voll, grind-wurtzel, daraus der kern zuvor genommen, 6 loth, koche es in starcken weißbier zu einer salbe, und drücke es durch.

N.13. Ein umschlag.

Nimm wollkraut, so viel du wilst, stosse es in einem mörsel, laß den safft samt dem kraute laulicht werden, streiche es auf ein tuch, und lege es morgens und abends auf. *Fouquet.*

N.14.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-135197-p0137-5 DFG

N.14. Ein wasser.

Gebrauch das augen-wasser Cap. 18. N. 28. welches aber noch einmahl so starck muß gemacht werden. Tuncke tücher darein, und lege es auf den kopff, laß es aber nicht trocken werden.

N.15. Ein anderes.

Nimm gersten-wasser, so viel du wilst, scabiosen, frauen-haar, roßmarin, salbey, lavendel, iedes 1 hand voll, rothe rosen, 1 hämpffelgen, laß es aufsieden. *Musitanus.*

N 16. Ein wasser.

Bestreich das haupt mit lavendel-kümmel-oder poley-wasser, und laß es von sich selbst trocken werden.

N.17. Ein ander mittel.

Halte eine weile kümmel, coriander, muscaten-nuß oder cubeben im munde, und kaue es.

N.18. Ein anderes.

Schnupffe zuweilen 5 tropffen poley-wasser in die nase.

N.19. Eine lauge.

Wasche das haupt mit der lauge, darinnen garn gesotten.

N.20. Eine andere.

Koche tausendgüldenkraut, nachtschatten, haber-stroh in lauge, und wasche den kopff damit.

N.21. Eine salbe.

Nimm schwein-schmaltz, 4 loth, schwefel, 1 loth, weinstein, entzian, grünspan, iedes ½ loth, ingber, 1 quentgen, spiegel-ruß, 1½ loth, mische es, und schmiere damit das kind täglich 1 mahl.

N.22. Ein wasser wider läuse.

Zerlaß aloe in wermuth-wasser, und bestreich den kopff damit.

Das dreyßigste Capitel
Von zungen-beschwehrungen.
Innerlich.

N.1. Küchlein zur sprachlosigkeit.

Nimm mayenblümgen-himmelschlüssel-wasser, iedes 8 loth, weissen zucker, 10 loth, koche es, setze es hernach vom feuer, thue dazu agtstein-öl, 1 scrupel, salbey-extract, 4 loth, salbey-öl, 1 halb quentgen, mache küchlein daraus. *Musitanus.*

N.2.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-135197-p0138-1 DFG